



Gemeinde Silbertal
Dorfstraße 8
A – 6782 Silbertal

Niederschrift

über die am Montag, den 28.02.2022 mit Beginn um 20:00 Uhr im Vereinshaus Silbertal stattgefundenen

11. Gemeindevertretersitzung

der Gemeindevertretung von Silbertal.

Tagesordnung

- 1.) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.
- 2.) Beratung zum Entwurf eines Aufteilungsschlüssels über die Finanzierung und Beschlussfassung zur Auftragsvergabe der Ingenieursleistungen zum Brückenneubau der „Höflebrücke“.
- 3.) Grundsatzbeschluss zum Verbauungsprojekt „Äußeres und Inneres Wörritobel“ durch die Wildbach- und Lawinenverbauung – Gebietsbauleitung Bludenz.
- 4.) Genehmigung der Niederschrift zur 10. Gemeindevertretungssitzung vom 03.02.2022.
- 5.) Berichte.
- 6.) Allfälliges.

Anwesend:

Bgm. Thomas Zudrell, Vize-Bgm. Thomas Ganahl, GR Anna-Maria Rudigier, GR Wilhelm Erhard, die Gemeindevertreter Martin Bitschnau, Sebastian Fitsch, Katharina Keßler, Ludwig Zudrell, Michael Netzer, Manfred Willi, Ersatzfrau Anita Dönz und Ersatzmann Thomas Netzer.

Entschuldigt: GV Gotthard Loretz, GV Martin Willi

zur Erledigung der Tagesordnung:

zu 1.)

Der Vorsitzende eröffnet um 20:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die anwesenden Gemeindefraktoren, sowie Ersatzleute und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2.)

Der Vorsitzende präsentiert die provisorisch erstellten Finanzierungsmöglichkeiten und ersucht die Gemeindevertretung um weitere Vorschläge:

Der Obmann der Straßengenossenschaft „Höfle“ - Herbert Erhard - bemängelt, dass die Versorgungssicherheit nicht gegeben ist, da größere Fahrzeuge die Brücke nicht mehr benutzen dürfen, weil seitens der Gemeinde seit ca. 1 Jahr eine Gewichtsbeschränkung von

16 t verordnet wurde. Weiters seien die Mitglieder dieser Straßengenossenschaft nicht bereit mehr als EUR 300,00 zu bezahlen, wie auch Mitglieder der Straßengenossenschaft „Silbortal-Kirchdorf“.

Obmann Walter Bargehr meint, dass die Gemeinde der Straßengenossenschaft „Schöffel“ mittels eines Beschlusses zugesichert habe, alle Instandhaltungskosten zu übernehmen.

Vorschlag vom Vorsitzenden, angelehnt an die Vereinbarung mit der Str. Gen. Silbortal – Kirchdorf:

Vorbehaltlich einer Zustimmung durch die Mitglieder bzw. positiver Vollversammlungsbeschlüsse seitens der Straßengenossenschaften „Höfle“ und „Schöffel“, wird einer Deckelung der Kosten für die beiden Genossenschaften durch die Gemeinde mit max. und Gesamt von EUR 20.000,00- zugestimmt.

Nach eingehender Diskussion lässt der Vorsitzende über diesen Vorschlag abstimmen und die Gemeindevertretung stimmt diesem Vorschlag mehrheitlich (mit Gegenstimmen von GV Katharina Keßler und GV Martin Bitschnau) zu und die Obmänner der Straßengenossenschaften „Höfle“ und „Schöffel“ werden ersucht, diesen Vorschlag ihrer Vollversammlung zu unterbreiten und zur Abstimmung zu bringen, damit die Gemeinde möglichst zeitnah die Ingenieur-Leistungen für den Neubau der „Höflebrücke“ vergeben kann.

zu 3.)

Seitens der Gemeindevertretung wird ein einstimmiger Grundsatzbeschluss zum Verbauungsprojekt „Äußeres und Inneres Wörritobel“ durch die Wildbach- und Lawinenverbauung – Gebietsbauleitung Bludenz, gefasst.

zu 4.)

Die Niederschrift der 10. Gemeindevertretungssitzung vom 03.02.2022 wird einstimmig genehmigt. GV Ludwig Zudrell merkt bezüglich TO-Pkt. 10.) „Allfälliges“ g) an, dass der Tierarzt seitens der Bezirkshauptmannschaft sogar die Möglichkeit hätte, bis Ende März zu testen und nicht schon im Jänner und Februar. Er schaue aber dazu, dass die Testung so schnell als möglich durchgeführt werde. Was aber noch geändert werden könnte ist, dass die Testung im TBC-Kerngebiet – gegenüber den Randgebieten - vorgezogen wird.

zu 5.) Berichte: keine

zu 6.) Allfälliges:

- a) GV Manfred Willi erkundigt sich bei GV Sebastian Fitsch bezüglich der Auswertung der Wildzählung mittels Wärmebildkamera. Dieser teilt ihm mit, dass entsprechende Zahlen bereits vorliegen, er diese erst noch heraussuchen muss und ihm diese aber noch bekanntgeben wird.
- b) GV Manfred Willi erkundigt sich, ob das Projekt „Burgkopf“ weiterverfolgt wird. Der Vorsitzende teilt ihm dazu mit, dass demnächst noch die Einladung zur Projektvorstellung am 09.03.2022 ergeht.
- c) GV Manfred Willi erkundigt sich auch bezüglich dem Stand der Dinge bei der Wasserversorgung des Wohnhausneubaus von Samuel Bitschnau. Der Vorsitzende teilt ihm mit, dass durch Christoph Vallaster und Jürgen Vonderleu seitens der Wasserversorgung „Bargehra“ vorläufig ein Provisorium erstellt wird, bis der Anschluss an die Wassergenossenschaft „Silbortal-Kirchdorf“ möglich ist.
- d) GV Manfred Willi erkundigt sich dem aktuellen Stand der Wild-TBC. GV Ludwig Zudrell teilt ihm mit, dass bei den Testungen durch den Tierarzt in den landwirtschaftlichen Betrieben in Silbortal kein einziger TBC-Fall festgestellt wurde. Es seien ihm bisher 2 Fälle von Alpen bekannt, welche aber das Vieh von auswärtigen Landwirte betreffen.
- e) Ersatzmann Thomas Netzer erkundigt sich beim Vorsitzenden, ob die Anstellung eines neuen Gemeindebauhofmitarbeiters bereits vergeben sei. Dieser teilt ihm mit, dass in nächster Zeit noch Gespräche mit den Bewerbern stattfinden.
- f) Ersatzmann Thomas Netzer fragt an, ob bereits ein Schibus-Termin vereinbart wurde,

was vom Vorsitzenden bestätigt wird. Diese Zusammenkunft soll in nächster Zeit – spätestens aber am Ende der Saison - stattfinden.

- g) Ersatzmann Thomas Netzer teilt mit, dass im Bereich der Sägerei Bitschnau die Straße durch einige Schlaglöcher in einem schlechten Zustand sei und erkundigt sich, ob eine Mängelbehebung geplant sei. GV Ludwig Zudrell teilt diesbezüglich mit, dass für die Sanierung noch ein entsprechendes Angebot eingeholt werden muss, sowie noch Material zum Einfüllen nachbestellt wurde, bis eine Sanierung möglich ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr fallen, schließt der Vorsitzende um 21:20 Uhr die 11. Gemeindevertretungssitzung.

Der Schriftführer:
Kurt LORETZ e.h.

Der Bürgermeister: